



FREIWILLIGE FEUERWEHR

RUDEN

gegründet 1890 Stützpunkt III



Gott zur Ehr'
dem Nächsten zur Wehr

Jahresbericht 2012

www.ff-ruden.at

123. Jahreshauptversammlung der FF.Ruden

am 17. März 2013 um 11.00 Uhr

- 1) Begrüßung durch den Kommandanten KREUZ Hubert
- 2) Gedenken der Toten
- 3) Tätigkeitsbericht des Kommandanten.
- 4) Tätigkeitsbericht des Schriftführers
- 5) Tätigkeitsbericht des Kameradschaftsführers
- 6) Bericht der Beauftragten
- 7) Bericht des Kassiers
- 8) Bericht der Kassaprüfer und Entlastung des Kassiers
- 9) Angelobung, Beförderungen und Ernennungen
- 10) Grußworte der Ehrengäste
- 11) Absperrmaßnahmen bei Einsätzen auf der Straße.
- 12) Allfälliges
- 13) Schlusswort des Kommandanten

Der Kommandant:



Hubert KREUZ

Rückblick des Kommandanten

123 Jahre Feuerwehr

Das bedeutet 123 Jahre Dienst am Nächsten und beim Schreiben dieser Zeilen wurde mir wieder einmal bewusst, wie schnell das Jahr an uns vorbeigezogen ist.

Das Jahr 2012 war geprägt von vielen Ereignissen.

Ich möchte dies zum Anlass nehmen um den Kameraden, die mit großer Opferbereitschaft und trotz vieler Entbehrungen stets bereit waren, den Nächsten zu helfen, Dank und Anerkennung auszusprechen.

Wir mussten wir 47-mal zu diversen Einsätzen ausrücken. Die Brandeinsätze sind zurückgegangen, jedoch die Einsätze auf der Straße haben sich verdoppelt. Leider mussten wir auch zu sieben sehr schweren Unfällen ausrücken, wobei die Kameraden ihr Können unter Beweis stellten.

Die Wettersituation im Sommer und im November hat uns einige Einsätze beschert. So mussten wir aufgrund des Unwetters mehrere Keller auspumpen.

Wir waren auch beim Jahrhunderthochwasser in Lavamünd im Einsatz.

Außerdem hatten wir 101 Übungen abgehalten und es wurden von den Kameraden 20 Kurse an der Landesfeuerweherschule besucht. Die große Anzahl der besuchten Fachkurse an der LFS war nur dank der guten Zusammenarbeit mit dem Schulleiter Ing. Johann ZMÖLNIG, Ausbildungsleiter Klaus Tschabuschnig, OBI Wolfgang GREIER und den beiden Sekr. Edith KANDORFER und Marianne KRASSNEGGER möglich.

Als Kommandant bin ich sehr stolz auf den regen Zulauf von jungen Menschen zu unserer Feuerwehr. So haben wir 2009 eine Jugendfeuerwehr gegründet, welcher 9 Burschen und 4 Mädchen angehören.

Heuer können wir wieder fünf junge Kameraden in unseren Reihen aufnehmen. Sie waren bereits bei der Jugendfeuerwehr aktiv. Heuer konnten wir 3 Mädchen und einen Burschen bei der Jugend aufnehmen.

Diese jungen Mitglieder sind unsere Zukunft und werden nach der Ausbildung ihr Wissen im Dienste des Nächsten durch Retten – Löschen - Schützen und Bergen zur Verfügung stellen.

Auch bei den Leistungsbewerben waren wir sehr aktiv.

Die 7. Gruppe war eine von 8 Gruppen welche unser Bundesland im Sept. am Bundesfeuerwehrleistungsbewerb in Linz vertreten hat

Ein weiteres HIGHLIGHT war die Technische Hilfeleistungsprüfung im Bezirk Radkersburg. Wir traten mit zwei Gruppen in Hof bei Straden zu diesem Bewerb an, welchen wir mit sehr gutem Erfolg abschlossen.

Neben der 8ten nahm bereits die 10te Gruppe - Jugendgruppe- beim Bezirksleistungsbewerb teil.

Am 28 und 29 August 2012 fand in Pinkafeld/Burgenland der 19. Bundesjugendleistungsbewerb statt. Ich wurde vom Landesfeuerwehrkommandanten Josef MESCHIK in Absprache mit dem Landesjugendbeauftragten ABI. Gerhard SCHEIBER nach Micheldorf 2010 das zweite Mal als Bewerber entstand.

Bei diesem Bewerb konnte ich einige Eindrücke für unsere Jugendausbildung mit nach Hause nehmen.

Wir haben als erste Feuerwehr im Bezirk drei Atemschutztrupps, die das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze in Silber und in Gold erfolgreich abgeschlossen haben.

Bedanken möchte ich mich auch beim Landesfeuerwehrkdt. Josef MESCHIK bei seinem Stv. Hugo IRRASCH beim IDL. Ing. Oskar GRABNER, beim Technikleiter BR Ing. Erich JONKE beim BFK Helmut BLAZEJ, dem EBFK Manfred DROBESCH, BFK Stv. Werner OPETNIK und dem AFK Ernst EBERLE für die Unterstützung bei unseren Vorhaben.

Ein besonderer Dank gilt auch den Beamten der Polizeiinspektion Ruden, dem Bürgermeister Rudolf SKORJANZ den Gemeinderäten sowie der Bevölkerung von Ruden für die großzügige Unterstützung die sie uns bei der Haussammlung und unseren Veranstaltungen zukommen ließen.

Möge die kameradschaftliche Geschlossenheit und Einsatzfreude der Kameraden auch weiterhin erhalten bleiben.

Ich wünsche allen ein gesundes und unfallfreies Jahr 2013.

A handwritten signature in cursive script, reading 'Hubert Kreuz'.

Hubert Kreuz
Kommandant

Mitglieder der FF-Ruden 2013

OBI Kreuz	Hubert	OFM Lessiak	Hannes
BI Brizl	Gerd	OFM Sintinger	Mario
BM Gadner	Thomas	OFM Sintinger	Thomas
BM Kreuz	Hubert Ing.	OFM Lessiak	Gerald
HLM Karner	Reinhold	OFM Türk	Manuel
HLM Kreuz	Reinh. Mag.	OFM Slugoutz	Hannes
LM Navadnig	Christian	OFM Messner	Roland
HFM Privasnik	Jakob	FM Ganzi	Georg
HFM Rabitsch	Johann	FM Haschei	Mario
HFM Riedl	Wilfried	FM Grilz	Christopher
HFM Kraker	Josef	FM Kuschnig	Daniel
HFM Slugoutz	Johann	FM Mischitz	Kevin
HFM Kramer	Peter	FM Kreuz	Gabriel
HFM Schildberger	Johann	FM Grilz	Melanie
HFM Grillitsch	Hermann	FM Krapesch	Philip
HFM Türk	August	FM Marktl	Daniel
HFM Lippe	Herbert	FM Schildberger	Larissa
HFM Trappitsch	Reinhold	FM Trappitsch	Valentina
HFM Schorsch	Florian	PFM Wedenig	Melanie
HFM Lipouschek	Manfred Ing	PFM Kuschnig	Phillip
HFM Navadnig	Johannes	PFM Kuschnig	Mathias
HFM Konatschnig	Thomas	Feuerwehrarzt:	
HFM Gadner	Johann Ing.	Dr. Paesold	Werner
HFM Kutschek	Manuel	Ehrenmitglieder:	
HFM Schulnig	Hartwig	Kapp	Leopold
OFM Dischovnik	Benjamin	Pleschiutschnig Fritz	
OFM Grile	Dominik	Rader	Hans
OFM Klansek	Roman	Brizl	Johann
OFM Kraker	Josef Jun.	Lippe	Johann
OFM Kreuz	Benedikt		

Mannschaftstand

Mitglieder	53
Altmitglieder	5
Jugendmitglieder	7

Einsatzgeschehen

8 Brandeinsätze	272 Stunden
39 Technische Einsätze	670 Stunden
102 Übungen	9.240 Stunden
28 Veranstaltungen	2.346 Stunden

Die Jugend – ist die Zukunft – in der Feuerwehr

Die Stützpunktfeuerwehr Ruden braucht sich um den Nachwuchs keine Gedanken machen.

Mit vollem Eifer sind die Jugendfeuermitglieder bei den Übungen und Leistungsbewerben dabei. Die Ausbildung der Mädchen und Burschen beinhaltet neben den praktischen Übungen natürlich auch die Theorie, damit in der Praxis alles perfekt funktioniert.

Einige hatten bereits die Gelegenheit aktiv an heißen Übungsszenarios teilzunehmen und konnten ihr Wissen und Können unter Beweis stellen.

Unsere Jugend wird auf Ortsebene durch die Jugendbetreuer und auf Bezirksebene durch unsere beiden Bezirksausbilder auf den Feuerwehralltag ausgebildet.

Aus unserer Jugendmannschaft wurden bereits Gabriel Kreuz und Kevin Mischitz in den Aktivstand als Feuerwehrmänner angelobt und übernommen.

Weiters wurden heuer Melanie Grilz, Philip Krapesch, Daniel Marktl, Larissa Schildberger und Valentina Trappitsch als PFM zu den Aktiven überstellt. Neu aufgenommen wurden heuer Katharina Kramer, Sabrina Marktl, Robin Messner und Christina Türk.

Alle Kameraden unserer Wehr sind von der Jugend sehr angetan und wir hoffen, dass sie weiterhin mit einem solchen Eifer bei der Feuerwehr mitwirken wird.

Unterstützende Mitglieder der FF Ruden

Blassnig Karl
Egger August
Gadner Anton
Gadner Johann
Gadner Peter
Hasse Friedrich
Jakab Josef
Jakob Georg
Kapp Mario
Krainz Michael
Kraker Gerhard
Krassnitzer Burgi
Krassnitzer Franz
Kreuz Angela
Kropp Burghard
Kropp Frieda
Kuschnig Maria
Lippe Erich
Lobnig Georg
Löwenstein Maria
Maurel Karoline
Melischnig Johann
Mero Bettina
Motschnig Hubert
Navadnig Frieda
Navadnig Andreas
Navadnig Sofie
Pfeifer Maria
Pirker Peter
Piuk Hans
Privasnik Engelbert sen.
Ravnjak Valentin
Riedl Eva
Rosenzopf Franz

Rosenzopf Wilhelm
Rupitz Juliane
Schildberger Maria
Schneider Alex
Silan Josef sen.
Skorianz Franz
Slugoutz Paul
Suppanz Willi
Themessel Hildegard
Titscher Erich
Trappitsch Anni
Ulrich Albert

In Ehrfurcht gedenken wir der
verstorbenen unterstützenden Mitglieder
Es ist dies

Josef KRAKER
Maria WALKER
Franz LESSIAK
Angela STRAUNIK
Theresia ALBRECHT

Spendenübergabe zur Renovierung der Pfarrkirche

Am Sonntag dem 11.3.2012 wurde eine Messe zugunsten aller Gönner und Spender, welche zur Renovierung der Pfarrkirche Ruden beigetragen haben zu einem Gottesdienst eingeladen. Im Rahmen dieses Gottesdienstes sagte die Pfarre „Danke“.

Wir nutzten diese Gelegenheit um unser für die Kirche gesammeltes Geld zu übergeben. Es kam ein Gesamtbetrag von € 1.000,- zustande. Diese brachten wir zum einen durch den Verkauf von Schnapsfläschchen bei unserem Kirchtag auf, einen weiteren Teil sammelte die Feuerwehrjugend durch das Verteilen des Friedenslichtes, der fehlende Teil auf € 1.000,- wurde von der Kameradschaft beigesteuert.



**Wir bedanken uns beim Dechant Msgr. Johann
Dersula für die sehr gute Zusammenarbeit.**

Kirchtag 2012



Stützpunktfeuerwehr Ruden rüstet auf.

Die Feuerwehr Ruden wurde 2012 mit neuen Geräten ausgestattet, welche dem neuesten Stand der Technik entsprechen und bei den div. Einsätzen den in Not geratenen, rasche Hilfe zukommen lassen.

So konnte kürzlich ein Mehrzweckanhänger mit Containerbauweise für Verkehrsunfälle- Waldbrände- und Hochwassereinsätze angeschafft werden.

Die Anschaffung erfolgte mit Unterstützung der Bevölkerung und einer Förderung des Landesfeuerwehrverbandes.

Außerdem erhielt die Feuerwehr eine Wärmebildkamera welche vom Landesfeuerwehrverband gefördert wurde.

Um bei den Unfällen noch besser das Eigenleben der Kameraden zu schützen wurde in Eigenregie ein Early-Warner (Verkehrsleiteinrichtung) für den KLF angeschafft und aufgebaut!

Seit kurzer Zeit verfügen wir über ein modernes, zeitgemäßes Einsatzgerät für die Menschenrettung und Absturzsicherung. Die Geräte wurden angekauft um bei Naturgewalten (Hochwasser- Sturm- und übermäßiger Schneefall) die notwendigen Einsatzmaßnahmen rasch durchzuführen. Die Mannschaft besteht derzeit aus 9 Mann und wurde bereits geschult (MRAS Kurs an der LFS und im privaten Bereich Klettersteige).

Die neuangeschafften Geräte ermöglichen es den Kameraden bei Einsätzen ohne Verzögerung noch rascher und effizienter den Mitmenschen zu helfen. Im Jahre 2012 wurde die Feuerwehr 47-mal zu diversen Einsätzen alarmiert wobei sich die neu angeschafften Geräte mehrfach bewährt haben.



Neue Ausrüstung für die Stützpunktfeuerwehr Ruden

Dieser Mehrzweckanhänger mit Containerbauweise wurde für Verkehrsunfälle, Waldbrände und Hochwassereinsätze ausgerüstet.

Die Anschaffung erfolgte aus der Kameradschaftskasse mit Unterstützung der Bevölkerung und einer Förderung des Landesfeuerwehrverbandes Kärnten.



Allgemeines zur Ausbildung

Wie alles im Leben entwickelt sich auch das Feuerwehrwesen immer weiter. Es gibt neue Löschtechniken und Einsatzarten. Die Anforderungen an die Feuerwehr werden aufgrund der steigenden Bandbreite der Einsätze immer höher. Daher ist es besonders wichtig, dass sich die Kameraden der Feuerwehr ständig aus-, fort-, und weiterbilden. Da ohne Mannschaft und Ausbildung das teuerste Gerät wertlos ist werden die unterschiedlichsten Einsatzszenarien geübt.

Die Schlagkraft einer Feuerwehr hängt auch immer vom Ausbildungsstand der Mannschaft und von der Ausrüstung ab.

Schulungen und Übungen

Beim Winterübungsplan wird das Hauptaugenmerk auf die theoretische Ausbildung, die Wirkungsweise und die Handhabung der neuen Einsatzgeräte nahe gebracht..

Beim Sommerübungsplan gibt es sodann die praktischen Übungen, in Gruppen Zugs und Gesamtübungen.

Übung – Einsatzszenario

Übungsnachbesprechung –Präsentation -Einsatzablauf

Der ausgezeichnete Ausbildungsstand spiegelt sich im Wettkampf wieder. Die Kameraden nehmen auch an verschiedenen Leistungsbewerben teil.

Bewerter

BM Ing. Hubert KREUZ wurde vom Landesfeuerwehrkommandanten ins Bewerterteam Völkermarkt/Wolfsberg nominiert.

Jugendbewerter:

OBI Hubert	KREUZ
HFM Peter	KRAMER
HFM Manuel	KUTSCHEK
OFM Thomas	SINTINGER

Bewerbe und Leistungsprüfungen

Auch durch die rege Teilnahme der einzelnen Kameraden an den einzelnen Bewerben können wir auf eine gute und fundierte Ausbildung unserer Mannschaft stolz sein. Es kann somit aus unserer Sicht gesagt werden, dass Übungen und Bewerbe ein unerlässlicher Bestandteil der Ausbildung und der Kameradschaft sein sollten.

Wir haben mit zwei Gruppen die Technische Hilfeleistungsprüfung in Hof bei Straden absolviert.

Die 7. Gruppe hat am 20 Bundesleistungsbewerb in Linz und an vier Bewerben (ÖBFV) in anderen Bundesländern teilgenommen.

Die 8. Gruppe und die 10 Gruppe haben beim Bezirksleistungsbewerb in Pustritz teilgenommen.

Die Jugendgruppe hat den Wissenstest in Miklauthof mit ausgezeichneten Erfolg abgeschlossen.

Der Jugend und den Ausbildern ein herzliches Dankeschön.

Ein Highlight war die Teilnahme des dritten Atemschutztrupp an der Atemschutzleistungsprüfung in der LFS. Wir haben die erste Gruppe im Bezirk Völkermarkt die das Leistungsabzeichen in Gold bekommen hat.

Das Leistungsabzeichen in Bronze erhielten:

OFM	Josef	KRAKER Jun
OFM	Roman	KLANSEK
OFM	Mario	SINTINGER

In Silber erhielten

HFM	Reinhold	TRAPPITSCH
OFM	Hartwig	SCHULNIG
OFM	Dominik	GRILC

In Gold erhielten

BM	Hubert	KREUZ
HFM	Manuel	KUTSCHEK
OFM	Thomas	SINTINGER

Die angetretenen Trupps konnten somit den sehr guten Ausbildungstand unserer Wehr auf dem Gebiet des Atemschutzwesens unter Beweis stellen.

An dieser Stelle sprechen wir den Landesbeauftragten Ing. R. IKANOVIC - FF Völkermarkt Ing. B. BLASI - FF Griffen für die Unterstützung und unseren Atemschutzbeauftragten Thomas SINTINGER unseren Dank aus.

Technische Hilfeleistungsprüfung(THP)

In der Steiermark wird schon seit einiger Zeit neben den klassischen Leistungsbewerben auch ein Augenmerk auf Bewerbe bzw. Prüfungen im Technischen Bereich gelegt. Hier erhielten wir heuer die Möglichkeit durch unsere langjährige Beziehung in die Steiermark an einem solchen Bewerb teilzunehmen. Dieser fand am 10.3.2012 in Hof bei Straden statt, wir nahmen als erste Kärntner Feuerwehr offiziell an einer solchen Prüfung Teil!

Nach 2 monatiger Vorbereitung ging es frühmorgens auf in die Steiermark, wir fuhren mit unserem RLFA und einem Taxi vom Taxiunternehmen Pruntsch, hierfür recht herzlichen Dank. Als wir gegen 10 Uhr am Vormittag in Hof bei Straden ankamen wurden wir herzlichst empfangen. Anschließend ging es gleich auf den Prüfungsplatz, wo wir mit Kern Richard und Dohr Peter noch zwei Übungsdurchläufe abhielten um letzte Fehler auszumerzen.

Nach einem guten Mittagessen ging es dann um 13:00 auf zur Prüfung. Anfangs traten die Kameraden und Kameradinnen der FF Hof bei Straden an, anschließen legten wir unsere Prüfung ab. Die 1. Gruppe der FF Ruden schaffte die Prüfung in der Sollzeit ohne Fehlerpunkte. Anschließend nahmen wir bei einem zweiten Durchgang teil, hierzu traten unser Kamerad Brizl Gerd und Kutschek Manuel ein. Auch den zweiten Durchgang schafften wir in der Sollzeit, bei der Gerätekunde erhielten wir 2 Fehlerpunkte, ein Gerät im RLFA wurde beim Zeigen auf die Rollos knapp nicht erkannt.

An der Prüfung im Jahr 2012 nahmen folgende Kameraden der FF Ruden teil:

Gruppe 1	Gruppe 2
OBI Kreuz Hubert Sen.	OBI Kreuz Hubert Sen.
BM Ing. Kreuz Hubert	BI Brizl Gerd
LM Navadnig Christian	BM Ing. Kreuz Hubert
HFM Kramer Peter	LM Navadnig Christian
HFM Schildberger Johann	HFM Kramer Peter
HFM Trappitsch Reinhold	HFM Kutschek Manuel
OFM Sintinger Mario	HFM Trappitsch Reinhold
OFM Kraker Josef Jun.	OFM Kraker Josef Jun.
OFM Klansek Roman	OFM Klansek Roman
FM Grilz Christopher	FM Grilz Christopher

Gleich anschließend an den Bewerb ging es retour ins Rüsthaus der FF Hof bei Straden wo die Abzeichen und Urkunden ausgeteilt wurden. Dann ging es ins nahegelegene Gasthaus Puxamühle wo wir auf ein Backhendl eingeladen wurden. Die Getränke übernahm der Bürgermeister Leopold Praßl – für beides möchten wir uns recht herzlich bedanken. Es folgte der kameradschaftliche Teil, welcher sich etwas in die Länge zog. Wichtig war das es ein lustiger und kameradschaftlicher Tag war.

Bedanken möchten wir uns für die Unterstützung bei der Prüfung bei Richard Kern und Peter Dohr, für die Getränke bei BGM Leopold Praßl und für den lässigen kameradschaftlichen Tag bei allen die dabei waren!

Bilder vom THP in Hof bei Straden



Bundesfeuerwehrleistungsbewerb in Linz 2012

Vom 7. bis 9. September fand in Linz der Bundesleistungsbewerb statt. Als einzige Feuerwehr des Bezirkes konnte sich die FF Ruden qualifizieren. Drei Jahre intensive Übungsarbeit war dafür notwendig um die Qualifikation zu erreichen.

Wir erreichten eine Treffzeit von 45,56 Sekunden und für den Staffellauf brauchten wir 61,86 Sekunden. Somit erreichten wir eine Gesamtpunkteanzahl von 391,58 Punkten und den 32. Platz in der Klasse Bronze B.

Alle 4 Jahre findet der Bundesleistungsbewerb statt. Die FF Ruden war nach 2008 bereits das zweite Mal bei diesem Bundesbewerb.



Danke der Mannschaft für den Teamgeist und unseren Frauen für die gezeigte Unterstützung bei diesen Bundesleistungsbewerb.

Der Kommandant



URKUNDE

11. BUNDESFEUERWEHRLEISTUNGSBEWERB LINZ 2012

Die Bewerbungsgruppe

Ruden 1

Kärnten

mit den Teilnehmern

Kreuz Hubert

Kreuz Hubert jun.

Trappitsch Reinhold

Navadnig Christian

Lippe Herbert

Gadner Thomas

Gadner Johann

Kramer Peter

Grilc Dominik

Kreuz Reinhard

hat in der Klasse

Bronze B

391,58

Punkte erreicht.

Linz, am 8. September 2012

BUNDESFEUERWEHR TAG
LEISTUNGSBEWERB

Linz 2012

www.Linz2012.at

Der Präsident:


KR Josef Buchta

Der Bundesbewerbsleiter:


Josef Schwarzmanseder

Bewerbsgruppen 2012



Bericht über die Tätigkeiten der Kameradschaft 2012

Neben den vielen Übungen, Einsätzen und Bewerben gab es natürlich auch im Jahr 2012 wieder genügend Veranstaltungen innerhalb der Kameradschaft.

Traditionell ging es los mit dem internen Preisschnapsen, Sieger 2012 war Lessiak Hannes, gegen die FF Untermittendorf konnten wir ein sehr gutes Ergebnis einspielen und die Mannschaftswertung sowie Einzelwertung für uns entscheiden. Nur gegen die FF Langegg sollte es im Schnapsen nicht so richtig klappen. Erstmals wurde auch ein kleines internes Pokerturnier im Rüsthaus abgehalten.

Gleich zwei 30er wurden gefeiert, Ende Jänner Kutschek Manuel und Ende Februar Konatschnig Thomas, bei beiden wurde natürlich aufs Wecken nicht vergessen.

Am 18.3.2012 übergab die Kameradschaft der FF Ruden € 1000 an Msgr. Johann Dersula zur Renovierung der Pfarrkirche.

Einen perfekten und kameradschaftlichen Tag erlebten wir beim technischen Hilfeleistungsbewerb in Hof bei Straden. Bedanken möchten wir uns bei Richard Kern und Peter Dohr, für die Getränke bei BGM Leopold Praßl und für den lässigen kameradschaftlichen Tag bei allen, die dabei waren!

Im Mai ging es dann besonders rund! Unser Kamerad Hubert Kreuz heiratete seine Melanie und wir waren vom Anfang bis zum Ende dabei! Natürlich musste er auch die eine oder andere Schikane auf sich nehmen! Wir gratulieren nochmal recht herzlich!

Am 22.Juli veranstalteten wir unseren Frühshoppen im Festzelt. Wir bedanken uns nochmal recht herzlich für den zahlreichen Besuch!

Neben unserem eigenen Fest besuchten wir auch zahlreiche andere Feste der umliegenden Feuerwehren.

Im September weckten wir unseren Kameraden Schildberger Johann zu seinem 50er und feierten diesen auch ausgiebig.

Anfang Oktober ging es dann sportlich zu, die Kameradschaft traf sich zu einem Radwandertag nach Meciza, wo wir ein Bergwerk mit dem Fahrrad besichtigten. War ein toller und sehr spannender Tag.

Einige Kameraden durften sich im Jahr 2012 über Nachwuchs freuen, Christian Navadnig über Lukas, Roman Klansek über Leon, Thomas Gadner über Matthias und mit der Hochzeit noch nicht genug unser Hubert Kreuz über Tobias.

Der Nikolo und sein Gefolge waren auch im Jahr 2012 wieder in den Gasthäusern und bei zahlreichen Hausbesuchen.

Die Weihnachtsfeier feierten wir heuer am 15.12. im Gasthaus Marissa.

Auf diesem Wege möchte ich mich nicht nur bei meinen Kameraden, sondern auch bei allen anderen Helfern und Helferinnen, Feuerwehrfrauen, unterstützenden Mitgliedern und Sponsoren für ihre Mithilfe und Unterstützung recht herzlich bedanken.

Auch dem Bürgermeister samt Gemeinderat und der Polizei in diesem Sinne einen recht herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.

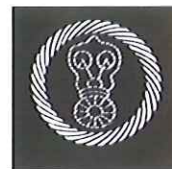
Gut Heil 2013

Polterabend und Hochzeit unseres Kameraden Hubsi Kreuz



Die Kamerdschaft wünschet Alles Gute zum 50iger





Jahresbericht Atemschutz 2012

In den letzten Jahren hat sich das "Gesicht" des Atemschutzwesens drastisch gewandelt. Während man früher sorgloser mit diesem Thema umging, ist der Atemschutz heute aus dem Feuerwehrwesen nicht mehr weg zu denken.

Im vergangenen Jahr hat die Feuerwehr Ruden bei den ATS-Bewerben an der Landesfeuerwehr Schule in Klagenfurt teilgenommen. Während der 2. ATS Trupp das Silberne Leistungsabzeichen entgegen nahm, holte der 1. ATS Trupp das Goldene Leistungsabzeichen als erste Mannschaft im Bezirk Völkermarkt.



Tätigkeiten des vergangenen Jahres:

- 30x ATS- Übungen
- 4x Einsätze mit ATS

Es wurden im vergangenen Jahr **208.5 Stunden** für den Atemschutz aufgebracht.



Gut Heil 2013 !!
Der Atemschutzbeauftragte
Sintinger Thomas

Mannschaft

BRIZL
Gerd

DISCHOVNIK
Benjamin

GADNER
Johann

GADNER
Thomas

GRILC
Dominik

KLANSEK
Roman

KUTSCHEK
Manuel

KONATSCHNIG
Thomas

KRAKER
Josef jun.

KRAMER
Peter

KREUZ
Hubert jun.

LIPOUSCHEK
Manfred

NAVADNIG
Christian

SCHULNIG
Hartwig

SINTINGER
Thomas

SINTINGER
Mario

TRAPITSCH
Reinhold

Hydr.Rettungsgerät- Bergeschere

Jahresbericht 2012

Insgesamt hatten wir im Jahr 2012 7 Verkehrsunfälle die zum Glück für uns glimpflich ausgegangen sind und so auch die Bergeschere nicht zum Einsatz kam.

Wir hatten zwei größere Einsatzübungen mit unserer Schere.

Die erste Einsatzübung, VU in Kleindix, wurde mit den Kameraden der FF Untermittendorf abgehalten.

Bei dieser Übung gab es die Möglichkeit für uns mit dem Hubzug von der FF Untermittendorf zu üben und die Kameraden von der FF Untermittendorf konnten mit unserer Schere und Spreitzer an den Autos arbeiten.

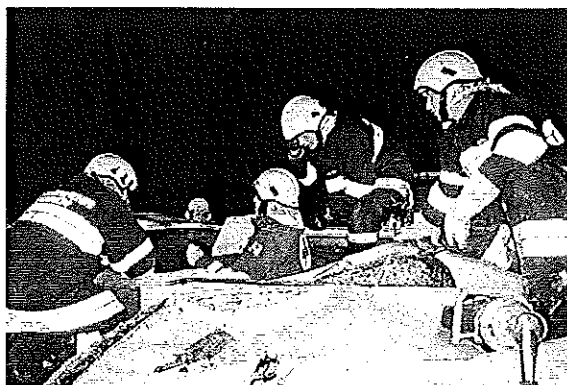
Die zweite Übung veranstalteten wir bei der Pruntschgrube mit 3 Autos. Unterstützung bei dieser Übung bekamen wir vom Roten Kreuz Bleiburg Herrn Haim Jürgen, der mit einem RTW Fahrzeug an dieser Übung teilnahm. (Danke für die Organisation mit Hr. Haim an Kameraden Schildberger Hansi) Herr Haim erklärte uns zu allererst das RTW, das in ganz Kärnten gleich ausgestattet ist. Es kann natürlich vorkommen, dass man bei einem Einsatz die Rettungskräfte des Roten Kreuzes unterstützen muss und da ist es sehr wichtig, sich in einem RTW auszukennen.

Anschließend hatten wir verschiedenste Rettungsmöglichkeiten bei den Fahrzeugen geübt und wurden bei bestimmten Fehlern darauf aufmerksam gemacht wie man es richtig macht. Zum Abschluss noch einmal ein großes Dankeschön an die Kameraden der FF Untermittendorf und Herrn Haim Jürgen für die sehr gute Zusammenarbeit bei den einzelnen Übungen. Nur durch Fehlern und ständiges Üben lernt man dann bei Einsätzen so rasch wie möglich „ERSTE HILFE“ leisten zu können.

Werde mich bemühen auch heuer wieder so wirklichkeitsgetreue Einsatzübungen gemeinsam zu gestalten.

Einsätze 2012:

Nähere Informationen auf unserer Homepage unter Einsätze 2012
www.ff-ruden.at



Ein Dankeschön an ALLE Beamten der örtlichen Polizei RUDEN für die stets gute Zusammenarbeit !!

Mannschaft 2012

Brizl Gerd
Navadnig Christian
Kutschek Manuel
Kreuz Hubert sen.
Ing. Kreuz Hubert jun.
Sintinger Mario
Sintinger Thomas
Schildberger Johann
Kraker Josef jun.
Dischovnik Benjamin
Trappitsch Reinhold
Ganzi Georg
Kreuz Reinhard
Grillitsch Hermann
Grilz Dominik
Kramer Peter
Gadner Thomas
Ing. Gadner Johann
Konatschnig Thomas
Türk August
Türk Manuel
Kraker Josef
Slugoutz Johannes
Slugoutz Johann
Rabitsch Johann
Privasnik Jakob
Lessiak Hannes
Kreuz Benedikt
Klansek Roman
Karner Reinhold
Schorsch Florian
Ing. Lipouschek Manfred
Schulnig Hartwig
Navadnig Johannes

Gut Heil 2013

BI BRIZL GERD

JAHRESBERICHT FUNKWESEN 2012

Kameraden mit Funkausbildung:

DISCHOVNIK Benjamin
GADNER Thomas
GADNER Johann Ing.
GANZI Georg
GRILC Dominik
GRILZ Christopher
GRILZ Melanie
KLANCEK Roman
KONATSCHNIG Thomas
KRAPESCH Philip
KRAKER Josef
KRAKER Josef jun.
KRAMER Peter
KREUZ Hubert Ing.
KREUZ Benedikt
KREUZ Gabriel
KUSCHNIG Daniel
KUTSCHEK Manuel
LESSIAK Hannes
LESSIAK Gerald
LIPOUSCHEK Manfred
LIPPE Herbert
MARKTL Daniel
NAVADNIG Christian
PRIVASNIK Jakob
SCHILDBERGER Johann
SCHILDBERGER Larissa
SCHULNIG Hartwig
SINTINGER Mario
SINTINGER Thomas
SLUGOUTZ Johannes
TRAPPITSCH Valentina
TÜRK Manuel



Im abgelaufenen Jahr wurden vier Funkübungen durchgeführt. Es wurde jeden Samstag die Sirenenprobe überwacht und der BAWZ gemeldet.

Sehr erfreulich ist es, dass bei allen Funkübungen jeweils ein ATS – Trupp von der FF Ruden gestellt wurde.

Auf diesem Weg möchte ich auch auf die nächste Abschnittsübung am 05. April 2013 um 19.00 Uhr in Ruden hinweisen.

Abschließend möchte ich mich bei allen Kameraden, die mich bei meiner Tätigkeit unterstützt und sich bei den Übungen sehr diensteifrig beteiligt haben, bedanken.

GUT HEIL 2013

Der Funkbeauftragte
Ing. Hubert Kreuz

Jahresbericht Jugendfeuerwehr Ruden 2012

Das Jahr 2012 war eine sehr intensive Zeit für alle Mitglieder der Feuerwehrjugend!!

Es wurden im Jahr 2012 insgesamt 52 Übungen , ein Landesfeuerwehrbewerb in Strassburg und der Wissenstest in Miklauzhof abgehalten

Aus den ehemaligen Mietgliedern der Jugend wurde die Gruppe 10 gegründet, welche auch bei den Bezirksleistungsbewerben und den Cup-Bewerben mit voller Freude teilnahmen !!

Wissenstest in Sittersdorf

Am 3. November 2012 fand in der Volksschule in Sittersdorf der Wissenstest der Feuerwehrjugend statt. Von der Feuerwehr Ruden nahmen daran drei Kameraden teil, Markt Sabrina, Kramer Katharina und Messner Robin.

Alle drei traten in der Kategorie Bronze an. Durch die gute feuerwehrinterne Vorbereitung konnten alle drei Teilnehmer beim Wissenstest die maximale Punktezahl erreichen !



Ein großes Dankeschön an unseren Kommandanten Kreuz Hubert, BM Ing. Kreuz Hubert jun., unserem Kameraden Schildberger Johann und den ganzen Jugendhelfern, die sich sehr viel Zeit für die ganzen Vorbereitungen genommen haben!!

10. Gruppe beim Bezirksleistungsbewerb in Pustritz



Neuaufnahmen mit den Jugendbetreuer



Maschinisten

Jahresbericht 2012

Die Schulung zum Maschinisten ist ein wichtiger Abschnitt in der Feuerwehrausbildung, da immer mehr technische Geräte bei Einsätzen zur Verwendung kommen. Eine richtige Bedienung ist für eine langfristige Benutzung der Maschinen notwendig. Aber nicht nur die Ausbildung in der Feuerweherschule ist ein wichtiger Bestandteil eines technisch gut ausgebildeten Feuerwehrmannes, sondern auch die Übungen, gewährleistet eine sichere Handhabung mit den Geräten. Aus diesem Grund bin ich sehr stolz dass wir 23 gut ausgebildete Maschinisten in unserer Mannschaft haben.

Ein besonderer Dank gilt den Kameraden **Sintinger Mario**, der sich immer wieder aufopferungsvoll um die Einsatzfahrzeuge kümmert.

Wie man in der Einsatzaufstellung gesehen hat, wurden die Maschinisten mit der technischen Ausstattung der FF Ruden im Jahr 2012 sehr oft gebraucht. Im Besonderen die extremen Unwetter und die damit verbundene Schäden beanspruchen in Zukunft immer mehr unsere Einsatzkräfte und Maschinen. Bei den Überflutungen, Vermurrungen und Schneebrüchen ist ein richtiges Arbeiten, auch unter Belastung, sehr wichtig. Nicht nur die Kameraden sondern auch die Maschinen wie Tauchpumpen, der TS und den Trockensauger, kamen bei diesen Einsätzen an den Rand ihrer Belastbarkeit. Aus diesen Gründen war es extrem wichtig den Mehrzweckanhänger mit dessen Ausrüstung anzuschaffen. Ein Dankeschön hier nochmals der Rudner Bevölkerung, die durch ihre Spenden den Ankauf ermöglicht hat.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Kameraden für ihr verantwortungsbewusstes Handeln bedanken, denn nur mit gut ausgebildeten Feuerwehrmännern und einem funktionstüchtigen Gerät kann man anderen Menschen zur Hilfe kommen.

Gut Heil 2013 Gadner Thomas

Mannschaftsstand 2013

Brizl Gerd

Dischovnik B.

Gadner Johann

Gadner Thomas

Grilc Dominik

Karner Reinhold

Klanschek Roman

Konatschnig Th

Kramer Peter

Kreuz Reinhard

Kutschek Manuel

Lippe Herbert

Lippe Johann

Navadnig Ch.

Navadnig Hannes

Privasnik Jakob

Riedl Wilhelm

Schildberger Johann

Schulnig Hartwig

Sintinger Thomas

Sintinger Mario

Trappitsch R.

Türk August

JAHRESBERICHT MRAS 2012

Durch die Zunahme von Naturgewalten und Katastrophen verfügt die Stützpunktfeuerwehr Ruden über ein bestens ausgebildetes MRAS (Menschenrettung und Absturzsicherung)-Team.

Es konnte im Jahr 2012 das neueste Gerät (Trupp-Ausrüstung und 3Stk. Mann-Ausrüstung zur Ausbildung bzw. für die Einsätze angeschafft werden, und gleich bei 6 Übungen/ Schulungen verwendet werden.

KREUZ Hubert Ing.
GRILC Dominik
KUTSCHEK Manuel
GADNER Johann Ing.
BRIZL Gerd

SCHILDBERGER Johann
TRAPPITSCH Reinhold
SINTINGER Mario
KRAKER Josef jun.
LESSIAK Gerald



GUT HEIL 2013

Der feuerwehrmedizinische Dienst

Der Sanitätsdienst in der Feuerwehr ist ein unbedingtes Erfordernis. Er hat die Aufgabe die Kameraden in Erster Hilfe zu schulen und die Erste Hilfe Ausrüstung der Wehr in stand zu halten, und bei Einsätzen das Rote Kreuz zu unterstützen. In jeden unserer Fahrzeuge befindet sich ein Erste Hilfe Koffer im RLF 2000 befindet sich zusätzlich eine Schaufeltrage und eine Krankentrage. Mit diesen Utensilien können die Kameraden bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes professionelle Hilfe leisten.

Es ist eine allgemeine Tatsache, dass die Feuerwehr bei vielen Einsätzen besonders auf der Straße, als Erster am Einsatzort ist. Hier ist es ganz besonders wichtig, dass den Kameradinnen und Kameraden im Einsatz sanitären Schutz und die Gewissheit geboten wird, dass Kameraden da sind die helfend eingreifen können und die Kenntnis haben wie Hilfe wirksam geleistet wird.

Erste Hilfe Schulung

Kürzlich fand im Rüsthaus eine Erste Hilfe Schulung durch den Schulungsbeauftragten **Jürgen HAIM** vom Roten Kreuz Bleiburg statt. Die Schulung beinhaltete das richtige Verhalten als Ersthelfer bei den verschiedenen Notfällen sowie Bergung von Verletzten bei Unfällen. Weiters wurde der Umgang mit der Schaufeltrage, der Krankentrage und des Bergebrettes geschult und geübt.

Die Kameraden waren vom Vortag und der Schulung des Jürgen HAIM sehr angetan und es war eine sehr professionelle Vorführung.

Jetzt sind wir wieder gut gerüstet und können im Bedarfsfall professionelle Erste Hilfe leisten. Bemerkenswert ist auch dass von Seiten der Jugendfeuerwehr fasst alle Mitglieder an der Schulung teilnahmen.

Die Schulungsvorbereitungen wurden von Johann SCHILDBERRGER durchgeführt.

Jetzt sind wir wieder gut ausgebildet - gerüstet und können im Bedarfsfall rasch professionelle Erst Hilfe leisten.

Für Fragen stehen unsere Sanitäter Johann SCHILDBERGER und Roman KLANSEK jederzeit zur Verfügung.

Angelobung

Allgemeine Rechte und Pflichten

Der Feuerwehrmann hat die von ihm freiwillig übernommenen Pflichten jederzeit zu erfüllen und alles zu vermeiden, was das Ansehen, die Achtung und das Vertrauen, das die Bevölkerung in die Feuerwehr setzt, schmälern könnte. Anständiges Benehmen soll den Feuerwehrmann in allen Situationen auszeichnen.

Kameradschaft und Hilfsbereitschaft sind das einigende Band, das alle Feuerwehrmänner miteinander verbindet. Sowohl das religiöse Bekenntnis wie auch die weltanschauliche (parteiliche) Einstellung des einzelnen Feuerwehrmannes sind Dinge, die innerhalb der Feuerwehr stets unangetastet zu bleiben haben.

Wer sich für den Dienst des Nächsten verschreibt, darf nicht fragen, welcher Religion, Rasse oder Weltanschauung der Hilfsbedürftige angehört.

Das Benehmen des Feuerwehrmannes sei gegenüber Vorgesetzter und ranghöheren zuvorkommend und achtungsvoll, gegenüber Gleichgestellten wahrhaft, kameradschaftlich und gegenüber Untergebenen wohlwollend und verantwortungsbewusst, Gegenüber allen Mitmenschen sei er stets hilfsbereit.

Wer als Angehöriger einer freiwilligen Feuerwehr bei der Brandbekämpfung oder einer Hilfeleistung bei sonstigen Notständen tätig wird, handelt in Vollziehung eines obrigkeitlichen (behördlichen) Auftrages und genießt den Schutz des Gesetzes.

Die Angehörigen der Feuerwehr sind verpflichtet, im Dienste, die nach der Dienstkleidverordnung vorgeschriebene Bekleidung, sowie die der Funktion entsprechenden Dienstabzeichen zu tragen.

Folgende Kameradinnen und Kameraden werden angelobt:

<i>Melanie</i>	<i>GRILZ</i>
<i>Philip</i>	<i>KRAPESCH</i>
<i>Daniel</i>	<i>MARKTL</i>
<i>Larissa</i>	<i>SCHILDBERGER</i>
<i>Valentina</i>	<i>TRAPPITSCH</i>

Gelöbnis:

Ich gelobe,
während meiner Dienstzeit
in der Feuerwehr meinen
bestellten vorgesetzten Gehorsam
zu leisten und meine Dienstpflichten
pünktlich und gewissenhaft zu erfüllen.

Angelobungen, Beförderungen, und Ernennungen anlässlich der 123. Jahreshauptversammlung

Angelobung - Beförderung zum FM

Melanie	GRILZ
Philip	KRAPESCH
Daniel	MARKTL
Larissa	SCHILDBERGER
Valentina	TRAPPITSCH

Überstellung von der Jugend

Melanie	WEDENIG
Mathias	KUSCHNIG
Philipp	KUSCHNIG

Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann

Hartwig	SCHULNIG
---------	----------

Ernennungen zum Löschmeister

Peter	KRAMER
Johann	SCHILDBERGER
Mario	SINTINGER
Thomas	SINTINGER

Ernennung zum Oberlöschmeister

Christian	NAVADNIG
-----------	----------

Ernennung zum Oberbrandmeister

Hubert	KREUZ Jun.
--------	------------

Auszeichnungen

Vom LFK erhielt das Kärntner Ehrenzeichen am Band in Silber

Kdt. Hubert	KREUZ
-------------	-------

das Ehrenzeichen am Band in Bronze

HFM Reinhold	TRAPPITSCH
--------------	------------

Die Medaille für Verdienste im Feuerwehrwesen für **25 jährige Tätigkeit** erhält

Hermann	GRILLITSCH
---------	------------

für **40 jährige Tätigkeit** erhalten

Reinhold	KARNER
Jakob	PRIVASNIK
Johann	RABITSCH

Ärmelstreifen erhalten:

3 mal Gold 2 cm	65 Jahre	Fritz	PLESCHIUTSCHNIG
1 mal Gold 2 cm	50 Jahre	Johann	BRIZL
	50 Jahre	Leopold	KAPP
2-mal Gold	40 Jahre	Johann	LIPPE
1 mal Gold	35 Jahre	Josef	KRAKER
	35 Jahre	Johann	SLUGOUTZ
2 mal Silber	25 Jahre	Hermann	GRILLITSCH
3 mal Rot	15 Jahre	Johann	GADNER
		Manuel	KUTSCHEK
		Thomas	KONATSCHNIG
2 mal Rot		Benjamin	DISCHOVNIK
		Dominik	GRILC
		Roman	KLANSEK
		Josef	KRAKER Jun
		Benedikt	KREUZ
		Hannes	LESSIAK
		Mario	SINTINGER
		Thomas	SINTINGER

Maschinist und Kraftfahrerabzeichen

in Silber erhält

Herbert	LIPPE
---------	-------

in Bronze erhalten

Johann	GADNER
Thomas	GADNER
Thomas	KONATSCHNIG
Christian	NAVADNIG

Kursbesuche

OFM Sintinger Thomas	Wärmebildkamera Unterweisung
BM Kreuz Hubert	Hot-Fire-Training
HFM Trappitsch Reinhold	Gruppenkommandantenlehrgang
HFM Schildberger Johann	Gruppenkommandantenlehrgang
OFM Kraker Josef	Modul - ÖLWEHR
BM Kreuz Hubert	Modul - ÖLWEHR
HFM Gadner Johann	Motorsägenlehrgang
HFM Kramer Peter	Motorsägenlehrgang
OBI Kreuz Hubert	Weiterbildung Bezirksausbilder
OFM Kraker Josef	Menschenrettung und Absturzsicherung
OFM Grilc Dominik	Menschenrettung und Absturzsicherung
HFM KUTSCHEK Manuel	Menschenrettung und Absturzsicherung
BM Kreuz Hubert	Bewertererschulung
BM Kreuz Hubert	Weiterbildung Bezirksausbilder
OFM SINTINGER Thomas	Bewerterlehrgang - Jugend
HFM KRAMER Peter	Bewerterlehrgang - Jugend
HFM KUTSCHEK Manuel	Bewerterlehrgang - Jugend
BM Kreuz Hubert	Weiterbildung Bezirksausbilder
OFM Grilc Dominik	Erweiterte Grundausbildung
OFM Dischovnik Benjamin	Erweiterte Grundausbildung

Kinder der Volksschule besuchten die Feuerwehr.

Im Oktober wurde in der Volksschule Ruden die alljährliche Räumübung durchgeführt.

Brand in der Volksschule Ruden lautete die Übungsannahme der Feuerwehr Ruden. Angenommen wurde ein technisches Gebrechen, welches einen Brandausbruch im Stiegenhaus der Volksschule zur Folge hatte und dadurch den Schülern jede Fluchtmöglichkeit über das stark verqualmte Stiegenhaus nahm. Es wurde eine Räumung der Schule, sowie anschließend das richtige Alarmieren mittels Notruf, Verhalten bei einem Brand und der richtige Umgang mit Löschgeräten gezeigt.

VS Direktorin Mag. KRAWANJA zeigte sich über den Wissensstand der Schüler sehr erfreut. Im Anschluss wurden den Schülern die Geschichte der Feuerwehr sowie die Einsatzfahrzeuge und Einsatzgeräte gezeigt. Auch konnten die Schüler die Handfeuerlöcher selbst ausprobieren. Kdt. Hubert KREUZ und Peter KRAMER führten die Unterweisung und Vorführung der Geräte durch. Als Dankeschön wurden alle Lehrerinnen und Schüler in den Kameradschaftsraum zu einer Stärkung eingeladen. Unserem Bäckermeister Arno GRILZ sei für die Spende herzlichst gedankt.



Einsatzübung beim Privasnik in Kleindiex

Am Donnerstag dem 25.10.2012 übte die FF Ruden bei unserem Kameraden Privasnik Jakob in Kleindiex. Übungsannahme war ein Garagenbrand mit brennendem Auto und einer vermissten Person.

Mit RLFA und KLFA rückten wir zum Einsatzort aus. Es wurde vom dortigen Hydranten eine Löschleitung aufgebaut und der Brand mit Schaum gelöscht. Ein Atemschutztrupp hat die verletzte Person geborgen.

Im Anschluss zur Übung wurden wir von unserem Kameraden Privasnik Jakob nachträglich zu seinem 60igsten Geburtstag in die Buschenschänke Strmcnik eingeladen.



Die Kameradschaft wünscht alles Gute und Gesundheit
und bedankt sich für die Einladung.

Einsatzübung im Industriepark

Am Samstag den 21.04.2012 fand um 17 Uhr im Industriepark der Gemeinde Ruden eine Einsatzübung der Feuerwehren Untermitterdorf und Ruden statt.



Abnahme des Bewerbungsplatzes im Industriegelände

Am 2. Oktober wurde im Auftrag des LFK Josef MESCHIK vom Baumeister ABI Ing. Walter KOFLER in Anwesenheit des AL Franz KRASSNITZER und BM Ing. Hubert KREUZ der Bewerbungsplatz der beiden Feuerwehren einer Begutachtung und Prüfung unterzogen. Laut Prüfungsbericht des Ing. KOFLER ist der Bewerbungsplatz für die Kärntner Leistungsbewerbe geeignet.

Ein Dankeschön der Lydia KOROSCHITZ und dem Wolfgang SLANITZ für ihre Unterstützung und ihr Entgegenkommen. Auch beim Bürgermeister samt Gemeinderat

Sowie bei den Kameraden der FF Untermitterdorf und hier ganz besonders beim Kdt. Werner Opetnik.

Laut Absprache mit dem Kdt. wird 2013 von der FF Ruden und 2014 von der FF Untermitterdorf der Abschnittsbewerb durchgeführt. Für den Bezirksbewerb 2015 werden beide Feuerwehren gemeinsam um eine Austragung ansuchen.

Internes Preisschnapsen

1	LESSIAK	Gerald
2	KREUZ Mag.	Reinhard
3	RIEDL	Willi
4	KONATSCHNIG	Thomas
5	SINTINGER	Thomas
6	NAVADNIG	Christian

Preisschnapsen – gegen die Nachbarfeuerwehren

Die Kameradschaft innerhalb der einzelnen Feuerwehren gewinnt immer mehr an Bedeutung. Dies zeigt sich bei den gemeinsamen Übungen, aber auch bei den gemeinsamen Veranstaltungen. So wurde auch 2012 ein Preisschnapsen gegen die benachbarten Feuerwehren Langegg und Untermittlerdorf durchgeführt.

Einzelwertung gegen die FF Untermittlerdorf

1	KREUZ	Hubert
2	KREUZ Mag.	Reinhard
3	NAVADNIG	Christian
4	GRITSCH	Alfred
5	PRACHOINIG	Markus
6	PAULITSCH	Rene

Die Mannschaftswertung konnte auch die FF Ruden gewinnen-

Einzelwertung gegen die FF Langegg

1	KREUZ Mag.	Reinhard
2	KREUZ	Hubert
3	STULTSCHNIG	Johann
4	MARSCHNIG	Hubert
5	RÖCK	Richard
6	RIEDL	Willi

Die Mannschaftswertung wurde von der FF Langegg gewonnen.

Allen Kameraden nochmals ein herzliches Dankeschön.

Zu den Bildern: [http:// www.ff-ruden.at/bilderveranstaltung](http://www.ff-ruden.at/bilderveranstaltung)

Ein Dankeschön

Die Feuerwehr Ruden möchte im Rückblick auf das vergangene Jahr Dank sagen, dem Bürgermeister Rudolf SKORIANZ, den beiden Vizebgm. Dietmar KARLBAUER und Josef MESSNER, dem GV Harald GADNER den Gemeinderäten, dem Amtsleiter Franz KRASSNITZER den Gemeindesekretären Josef KRAKER, Reinhold PAULITSCH und der Nadine HASCHEI sowie den Bauhofmitarbeitern Peter KRAMER Gerhard SADJAK und Karl PRACHOINIG, die für die Anliegen der Feuerwehr immer Verständnis zeigten.

Ein Dankeschön allen Frauen, welche uns bei unseren Veranstaltungen immer tatkräftig unterstützen; den Feuerwehrkameraden, die durch ihre gezeigte Einsatzbereitschaft stets die Schlagkraft der Wehr bewiesen haben.

Bedanken möchten wir uns auch bei allen Sponsoren anlässlich unserer Veranstaltungen.

Ein besonderer Dank auch den Beamten der Polizeiinspektion Ruden, AI Hubert TSCHERNKO, AI Johann MICHEU, GI Robert RABITSCH RI Gerhard KUSCHNIG GI Jörg SCHAUER, dem Roten Kreuz Bleiburg hier besonders den Schulungsbeauftragten Jürgen HAIM, dem Feuerwehrarzt Dr. PAESOLD, dem LFK Josef MESCHIK, dem BFK Manfred DROBESCH, und Helmut BLAZEJ seinem Stv. Werner OPETNIK, dem ABI Ernst EBERLE und der Bevölkerung, für die gute Zusammenarbeit.